



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 61/15

22.04.2015

Scharf: Die Verbraucher haben das Wort / Verbrauchermonitor 2015 startet

Aktuelle Themen - alltagstaugliche Lösungen: In den kommenden vier Wochen werden die Interessen der bayerischen Verbraucher im Rahmen einer Umfrage erhoben. Darauf wies die Bayerische Verbraucherschutzministerin Ulrike Scharf heute in München hin. "Wir setzen beim Verbraucherschutz auf ein enges Zusammenspiel von Information und staatlicher Kontrolle. Die Verbraucherpolitik soll an den tatsächlichen Bedürfnissen der Bürger ausgerichtet werden. Wir wollen wissen, wo die Verbraucher der Schuh drückt. Im Fokus der diesjährigen Verbraucherbefragung stehen vor allem Fragen zum Verbraucherschutz im Internet", so Scharf. Auch die Kennzeichnungen und Informationen auf Produkten werden ein Thema sein. Hatten Sie beim Einkaufen im Internet schon einmal Probleme? Welche Angaben fehlen aus Ihrer Sicht auf Produktverpackungen? Wie gut fühlen Sie sich als Verbraucher auf dem freien Markt geschützt? Diese und weitere Fragen wird das Nürnberger Marktforschungsinstitut GfK zufällig ausgewählten Bürgern dazu am Telefon stellen. Auftraggeber ist das Bayerische Verbraucherschutzministerium. Gleichzeitig findet die Befragung in Baden-Württemberg und Berlin statt. Scharf: "Bayern setzt seit Jahren auf eine aktive Befragung der Verbraucher und hat damit gute Erfahrungen gemacht. Durch die Abfrage in drei Ländern schaffen wir eine breite Datenbasis und sorgen für Vergleichbarkeit." Für die Umfrage werden in jedem Land 700 repräsentativ ausgewählte Personen ab 14 Jahren befragt. Die Ergebnisse der Befragung sollen im Sommer vorliegen.

In Bayern wird der Verbrauchermonitor regelmäßig bereits seit 2007 durchgeführt - aktuell zum sechsten Mal. Neben der kontinuierlichen Erfassung des Vertrauensindex der Verbraucher werden inhaltliche Schwerpunkte gesetzt: 2009 lag der Fokus auf Finanzen, 2010 auf Sicherheit im Netz und Ernährung, 2012 auf sozialen Netzwerken und Rechtsdurchsetzung. In 2013 wurde der Schwerpunkt auf das Thema Energie gelegt.

Weitere Informationen unter www.verbraucherkompass.bayern.de